



24.08.2024 - 19:41 Uhr

Erfolgreiche 98. Generalversammlung des Natur- und Tierparks Goldau



Erfolgreiche 98. Generalversammlung des Natur- und Tierparks Goldau

Am vergangenen Samstag fand die 98. Generalversammlung des Natur- und Tierparks Goldau statt, die unter dem Zeichen bedeutender Erneuerungen und einem optimistischen Blick in die Zukunft stand. Zahlreiche Mitglieder sowie Gäste, darunter Nationalrat und Präsident des Kantonal-Schwyzerischen Gewerbeverbands Heinz Theiler, versammelten sich, um das vergangene Geschäftsjahr Revue passieren zu lassen und einen Ausblick auf die kommenden Herausforderungen und Ziele zu erhalten. Regula Straub in ihrer Funktion als Präsidentin eröffnete die diesjährige Versammlung.

Das Jahr 2023/2024 markierte für den Natur- und Tierpark Goldau eine wegweisende Periode. Die Eröffnung des neuen Eingangsbereichs stellte einen Meilenstein in der fast 100-jährigen Geschichte des Parks dar. Dieses architektonische Meisterwerk, das nicht nur durch sein Design, sondern auch durch sein erweitertes Angebot überzeugt, unterstreicht die moderne Ausrichtung des Parks und soll die Besucherbedürfnisse optimal erfüllen. Neben der modernisierten Infrastruktur gibt es viele neue Attraktionen: Die Erlebnishalle Goldauer Bergsturz erzählt eindrucksvoll die Geschichte der Naturkatastrophe von 1806, die die Region bis heute prägt. Ein neuer Indoor-Spielplatz bietet Kindern Abenteuer im Zauberwald, während in der neuen Rothirsch-Anlage zwei Hirschkühe herumstreifen. Hinzu kommen mit dem vergrößerten Tierpark-Shop und dem neuen Tierpark-Restaurant BUBO zwei weitere Highlights.

Die offizielle Eröffnung im Januar 2024, begleitet von zahlreichen prominenten Gästen aus Politik und Wirtschaft, sorgte für emotionale Momente und positive Medienresonanz. Im Vergleich zum Vorjahr liegt die Bilanz des Geschäftsjahrs 2023/2024 zwar tiefer, doch in Anbetracht der grossen Investitionen, welche in diesem Jahr getätigt wurden, zieht die Tierpark-Leitung ein äusserst zufriedenstellendes Fazit.

Eine weitere Veränderung des vergangenen Jahres war die Ernennung von Katrina Wenger zur neuen Direktorin des Natur- und Tierparks Goldau. Unter ihrer Leitung sollen nun wichtige Projekte vorangetrieben, sowie gleichzeitig die Besucherangebote modernisiert und die Gastronomie weiter ausgebaut werden.

Erfolge im Artenschutz und bei der Bildung

Im Artenschutz konnte der Natur- und Tierpark Goldau seine führende Rolle weiter festigen. Erfolgreiche Auswilderungsprojekte, wie die Freilassung von Bartgeiern in der Melchsee-Frutt und Waldrapen in Spanien,

unterstreichen das Engagement des Parks. Besonders erfreulich war die Geburt eines Bartgeierküken von Mascha und Hans, die nach einigen erfolglosen Jahren endlich wieder Nachwuchs begrüßen konnten.

Im Bereich Bildung und Naturförderung setzte der Park neue Akzente. Die interaktive Ausstellung im Grosswiler-Hof sowie die Eröffnung des ersten Kindergartens in einer zoologischen Einrichtung, in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Kanton Schwyz, sind nur zwei Beispiele dafür, wie der Park seine Bildungsmission verfolgt und die Naturverbundenheit der jüngsten Generation fördert.

Ausblick in die nahe Zukunft

Der Blick in die Zukunft ist klar: Der Fokus liegt auf den vier Hauptsäulen – Naturschutz, Artenschutz, Bildung und Forschung. Die Planung für das 100-Jahr-Jubiläum im Jahr 2025 laufen bereits auf Hochtouren, und die Besuchenden dürfen sich auf zahlreiche besondere Feierlichkeiten freuen. So wird auch für die ganze Region bereits ein Jubiläumsfest geplant. Ebenfalls verzichtet die Generalversammlung auf Wunsch der Verwaltungskommission auf die zweite Etappe der Erhöhung der Jahreskartenpreise, welche an der letztjährigen Versammlung bestimmt wurde. Dies soll ein grosses Dankeschön an die Bevölkerung sein, welche dem Tierpark in diesem Jahr so wohlwollend zugewandt war.

Wahlen und Ehrungen

Im Rahmen der Generalversammlung wurden die bisherigen Mitglieder der Verwaltungskommission für weitere zwei Jahre wiedergewählt. Besonders erfreulich war die Wahl von Prof. Dr. Dr. Jürgen Kühnis, der als neues Mitglied in die Verwaltungskommission aufgenommen wurde. Seine umfangreiche Expertise und sein langjähriges Engagement machen ihn zu einer wertvollen Bereicherung für das Gremium.

Eine besondere Ehrung wurde Dr. med. vet. Martin Wehrle zuteil. Nach über 30 Jahren engagierter Arbeit als Kurator und Tierarzt für den Natur- und Tierpark Goldau, in der er massgeblich zur Entwicklung und zum Erfolg des Parks beigetragen hat, wurde er von den Mitgliedern zum Ehrenmitglied gewählt. Die Präsidentin Regula Straub würdigte Dr. Wehrles aussergewöhnlichen Einsatz und betonte, wie wichtig seine Beiträge zur Weiterentwicklung des Tierparks waren.

Über den Natur- und Tierpark Goldau

Der Natur- und Tierpark Goldau ist eine bedeutende Institution für Naturschutz, Artenschutz, Bildung und Forschung in der Schweiz. Seit fast 100 Jahren bietet der Park ein einzigartiges Naturerlebnis und setzt sich für den Schutz bedrohter Tierarten und die Förderung der Biodiversität ein. Mit über 200 Mitarbeitenden gehört der Tierpark zu einem wichtigen Arbeitsgeber in der Region.

Als wissenschaftlich geführter Tierpark ist der Natur- und Tierpark Goldau ein Mitglied nationaler, europäischer sowie weltweiter Verbände und ist somit Teil eines starken Netzwerkes.

Natur- und Tierpark Goldau

Parkstrasse 38, Postfach
6410 Goldau

[+41 41 859 06 06](tel:+41418590606)

info@tierpark.ch

www.tierpark.ch

Medieninhalte



Gemeinsam für die Zukunft des Tierparks: v.l.n.r. Regula Straub, Präsidentin und Katrina Wenger, Direktorin



Rund 71 Mitglieder nahmen an der diesjährigen Generalversammlung teil.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100060288/100922313> abgerufen werden.